

Verordnung zum Steuergesetz

Änderung vom 19. August 2014

Von diesem Geschäft tangierte Erlasse (BGS Nummern)

Neu: –
Geändert: **632.11**
Aufgehoben: –

Der Regierungsrat des Kantons Zug,

gestützt auf §§ 7 Abs. 4, 14 Abs. 4, 20 Abs. 2, 54 Abs. 4, 156, 158 Abs. 1 und 233 des Steuergesetzes vom 25. Mai 2000¹⁾,

beschliesst:

I.

Verordnung zum Steuergesetz vom 30. Januar 2001²⁾ (Stand 1. Januar 2013) wird wie folgt geändert:

Ingress (geändert)

Der Regierungsrat des Kantons Zug,

gestützt auf §§ 7 Abs. 4, 14 Abs. 4, 20 Abs. 2, 54 Abs. 4, 156, 158 Abs. 1 und 233 des Steuergesetzes vom 25. Mai 2000³⁾,

beschliesst:

¹⁾ BGS [632.1](#)

²⁾ BGS [632.11](#)

³⁾ BGS [632.1](#)

§ 9 Abs. 2 (neu)

² Der Sold der Milizfeuerwehrleute ist bis zum Betrag von jährlich 5000 Franken steuerfrei für Dienstleistungen im Zusammenhang mit der Erfüllung der Kernaufgaben der Feuerwehr (Übungen, Pikettdienste, Kurse, Inspektionen und Ernstfalleinsätze zur Rettung, Brandbekämpfung, allgemeinen Schadenwehr, Elementarschadenbewältigung und dergleichen); ausgenommen sind Pauschalzulagen für Kader, Funktionszulagen sowie Entschädigungen für administrative Arbeiten und für Dienstleistungen, welche die Feuerwehr freiwillig erbringt.

II.

Keine Fremdänderungen.

III.

Keine Fremdaufhebungen.

IV.

Diese Änderung tritt am 1. Januar 2015 in Kraft.

Zug, 19. August 2014

Regierungsrat des Kantons Zug

Der Landammann
Beat Villiger

Der Landschreiber
Tobias Moser

Publiziert im Amtsblatt vom 22. August 2014